

Sitzungsvorlage
Gemeinderat

zu TOP 7 öffentlich (Presse: ja)	Amt Bauamt
zu TOP nichtöffentlich	Aktenzeichen: 902.41 - RS
Sitzung am: 03.12.2019	Datum: 25.11.2019
Beschlussfassung über Neubau Spielplatz "Beim Steppbachwiesle" in Hilzingen <ul style="list-style-type: none">- Billigung des Planentwurfes vom 25.11.2019- Aufnahme/Aufstockung der erforderlichen Finanzmittel in den Haushalt 2020	

In der letzten TUA-Sitzung am 12.11.2019 billigte der Ausschuss den Vorentwurf für den geplanten Spielplatz im Neubaugebiet "Beim Steppbachwiesle" und erteilte Frau Schirmer vom Büro Freiraumplanung Schirmer aus Hilzingen den Planungsauftrag.

Planentwurf vom 25.11.2019:

Frau Schirmer hat auftragsgemäß eine detaillierte Entwurfsplanung für den neuen Spielplatz ausgearbeitet und die entsprechende Kostenberechnung in Höhe von 134.886,50 € aufgestellt. Zum Konzept und Ausstattung des Spielplatzes wird auf den beigefügten Vorbericht vom 22.11.2019 verwiesen. Frau Schirmer wird in der Sitzung dazu noch detailliertere Anmerkungen vornehmen. Ziel der Verwaltung ist es, im Frühjahr 2020 mit dem Bau des Spielplatzes zu beginnen und diesen im Sommer 2020 fertigzustellen.

Übertrag und Aufstockung der erforderlichen Finanzmittel in den Haushalt 2020:

In Anbetracht der höheren Baukosten aufgrund des gestiegenen Erlebniswertes der anzuschaffenden Spielgeräte, ist es erforderlich, die bisher nicht in Anspruch genommenen Finanzmittel i.H.v. 80.000 € in das Haushaltsjahr 2020 zu übertragen (Ermächtigungsübertragung) und den Planansatz darüber hinaus auf insgesamt 135.000 € zu erhöhen.

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

- Der Planentwurf vom 25.11.2019 zum Neubau des Spielplatzes "Beim Steppbachwiesle" wird gebilligt.
- Die bisher nicht in Anspruch genommenen Haushaltsmittel für den Neubau des Spielplatzes "Beim Steppbachwiesle" i.H.v. 80.000 € werden in das folgende Haushaltsjahr 2020 übertragen und zusätzlich auf insgesamt 135.000 € erhöht.

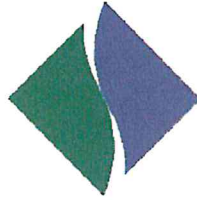
Anlagen:

- Entwurfsplanung Spielplatz „Beim Steppachwiesle“ vom 25.11.2019
- Kostenberechnung vom 22.11.2019 und Vorbericht (Konzept) vom 22.11.2019

Hilzingen, 25.11.2019



Feucht, Bauamtsleiter



22.11.2019

SPIELPLATZ**„BEIM STEPPBACHWIESLE“ / HILZINGEN**Konzept:

Im Zuge der Erschließungsarbeiten im Baugebiet „Beim Steppbachwiesle“ konnten die Kreisarchäologen des Landratsamtes Konstanz den Beginn der Hilzinger Siedlungsentwicklung nachweisen. Vor ca. 3.500 Jahren, im Zeitalter der späten Bronzezeit, wurden hier die ersten Hütten von den Kelten errichtet. Für den Standort sprach die sonnige, flache Hanglage, die Nähe zu einem stets wasserführenden Bach und die ertragreichen Böden. Die landwirtschaftliche Prägung bestand aus Ackerbau und Viehzucht, man begann Rinder vor den Pflug zu spannen, das Pferd wurde als Nutztier domestiziert.

Ihnen folgten, ca. 1.000 Jahre später, die Alamannen. Sie errichteten bereits ein frühmittelalterliches Dorf, die Grundsteinlegung für Hilzingen war erfolgt.

Was liegt näher, als diese Historie zum Thema des neuen Spielplatzes zu machen.

Bezugnehmend, auf die naturnahe Lage, an den Ufern des Steppbachs, sollen die Steinfunde aus der ehemaligen Siedlung, entsprechend als „Siedlungsreste“, grundmauerartig angelegt werden. Das Zentrum bildet die „alte Schmiede“, ein Spielgerät zum Klettern und Rutschen aus Holz (Robinie). Der Spielbach sorgt durch die Handhabung einer Archimedischen Schraube für Wasser, das über Staumöglichkeiten und Sperren geleitet und umgeleitet werden kann und auf Höhe der Schmiede ein kleines Schöpfrad antreibt.

Einen zweiten Bereich aus dem damaligen Alltag bildet das „Bauwerkgerüst“. Sand wird transportiert und weiterverarbeitet. Vom Sandplatz gelangt man über einen Tunnel in den Weidengang, der wiederum in ein Weidenhaus führt, einem Treffpunkt für alle. Ein Hügel fordert zum Erklimmen auf und bei Schnee zu einer Schlittenfahrt.

Herzstück zwischen beiden Bereichen ist die Spielwiese, die unterschiedlichen Aktivitäten Raum bietet. Von einer kleinen Tribüne aus kann man den dortigen Aktionen folgen.

Über eine Hängebrücke ist das östliche Ufer des Steppbachs verbunden, über eine kleine Wiese gelangt man zur Nestschaukel.

Zwei Bankkombinationen, jeweils mit Tisch, laden zu einem kleinen Pauschen im Schatten der Bäume ein. Die „Siedlungsreste“ können ebenfalls als Sitzgelegenheiten genutzt werden.

Neben der „Infrastruktur“ spielt das Naturerlebnis auf dem Gelände eine bedeutende Rolle. Basis ist eine natürliche Gestaltung der Fläche, mit Steinen, aus deren Ritzen Gräser und Kräuter wachsen und als Blühwiese belassenen Randbereichen. So verströmt ein kleiner Thymian, der aus einer Mauerspalte wächst, einen markanten Geruch, das Plätschern des Spielbachs sorgt für akustische Signale. Auch die Bepflanzung lehnt sich mit der Art der Gehölzauswahl an frühere Zeiten an.

Spielgeräte / Ausstattung:

- 1 Archimedische Schraube - Förderhöhe 79 cm
- 2 Wasserklappe
- 3 Staukeil
- 4 Wasserweiche
- 5 Kleines Schaufelrad
- 6 Alte Schmiede
- 7 Vogelnestschaukel
- 8 Hängebrücke, Länge ca. 12 m
- 9 Bauwerkgerüst
- 10 Hangrutsche
- 11 Kriechtunnel
- 12 Portal
- 13 Tribüne
- 14 Weidenhaus, -tunnel
- 15 Spielwiese
- 16 Sitzgruppe, 2 St.

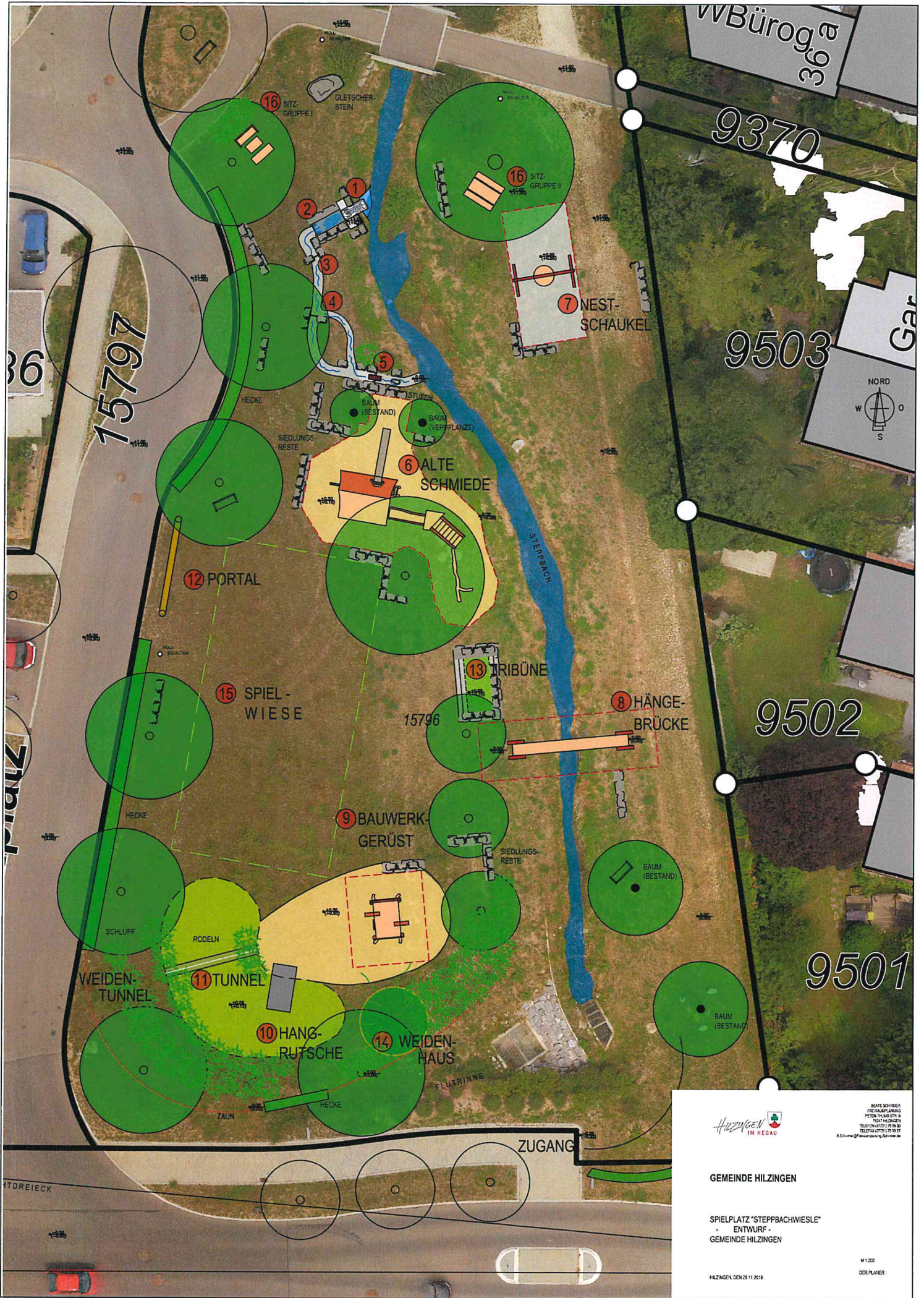


Spielplatz "Beim Steppbachwiesle"
Gemeinde Hilzingen

KOSTENBERECHNUNG
mit Alter Schmiede, Hängebrücke, Sandspiel

22.11.2019

Spielgeräte Einbaukosten und Fundamente	Kostenansatz
Bachlauf gepflastert/gesandet in Betonfundament ca. 23 m, 18 m ²	4.500,00 €
1 Archimedische Schraube - Förderhöhe 79 cm	7.500,00 €
2 Wasserklappe	650,00 €
3 Staukeil	650,00 €
4 Wasserweiche	900,00 €
5 Kleines Schaufelrad	1.950,00 €
Zwischensumme Spielbach	16.150,00 €
Einbaukosten und Fundamente ca. 25% der Spielgerätekosten	10.800,00 €
6 Alte Schmiede	16.500,00 €
7 Vogelnestschaukel	2.400,00 €
8 Hängebrücke, Länge ca. 12 m	7.500,00 €
9 Bauwerkgerüst	6.300,00 €
10 Hangrutsche	2.000,00 €
11 Kriechtunnel	4.000,00 €
12 Portal	2.000,00 €
16 Sitzgruppe 2 St.	2.500,00 €
Zwischensumme Spielgeräte	43.200,00 €
Sitzmauern, Siedlungsreste	2.500,00 €
Boden lösen Fallschutz, Einbau Hügel, 80 m ³	1.600,00 €
Kiestragschicht unter Fallschutz, ca. 200 m ²	3.200,00 €
Fallschutzkies, ca. 40 m ²	1.000,00 €
Sand, ca. 150 m ²	4.000,00 €
Einfassung mit Fünfzeiler	5.000,00 €
Zwischensumme Erdarbeiten und Beläge	17.300,00 €
Rasenansaat, ca. 800 m ²	1.800,00 €
Bäume 5 St	1.000,00 €
Weidenhaus und -tunnel	600,00 €
Hecke ca. 70 m, 360 St. 15,-/m ²	1.300,00 €
Zwischensumme Vegetationstechnische Arbeiten	4.700,00 €
Baukosten netto ohne Zaunanlage	92.150,00 €
+ Honorarkosten anteilig Freianlagen AK 95.000, -- €	21.200,00 €
Baukosten mit Baunebenkosten netto	113.350,00 €
+ 19% MWST	21.536,50 €
Gesamtkosten einschließlich MWST	134.886,50 €



GEMEINDE HILZINGEN

SPIELPLATZ "STEBBACHWIESLE"
- ENTWURF -
GEMEINDE HILZINGEN

HILZINGEN, DEN 25.11.2019

BRUNO SCHNEIDER
FREIHALPUNGS
PFLANZEN UND STÄU-
TEN
TELEFON 07271 79 99 99
TELEFAX 07271 79 99 99
E-MAIL b.schneider@hilzingen.de

M 1:200
DOR PLANER